

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 142 (2016)
Heft: 6

Artikel: Amtliche Mitteilungen : Abstimmungsvorlagen
Autor: Stricker, Ruedi
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-952788>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Abstimmungsvorlagen

Hoherfreut nimmt der Gemeinderat zur Kenntnis, dass das öffentliche Interesse an demokratischen Prozessen einen veritablen Boom erlebt. Nachdem dieses Wochenende nicht weniger als 23 Initiativen und 14 Referenden zur Abstimmung gelangen, liegen für den nächsten Termin bereits weitere 29 Themen vor. Nachstehend auszugsweise die Erläuterungen des Rates zu den wichtigsten Vorlagen:

Rotstiftverbot in Schulen

Der Pädagogische Verein Krachenwil PVK will mit einer Initiative die Verwendung von roten Stiften beim Korrigieren von Prüfungen verbieten. Er beruft sich dabei auf eine Studie, die der roten Farbe ein hohes Aggressionspotenzial bescheinigt und bei sensiblen Kindern das Auftreten des sog. Bluttraumas begünstigt. Der Gemeinderat empfiehlt dennoch, die Vorlage im Interesse der allgemeinen Deregulierungsbemühungen abzulehnen.

Gleichstellung von homosexuellen Kaninchen («Pro Chüngel»)

Tierhandlungen verzeichnen vor christlichen Feiertagen regelmässig eine explodierende Nachfrage nach homosexuellen Zwergkaninchen. Getrübt wird dieses an sich begrüßenswerte Zeichen von Toleranz durch die Vermutung, dass es der Käuferschaft im Grunde genommen nur um die Verhinderung einer unkontrollierten Vermehrung geht. Zudem stellt das Phänomen gleichzeitig eine nicht akzeptable Diskriminierung von homosexuellen Exemplaren dar. Der Rat empfiehlt die Initiative zur Annahme.

Abschaffung der Null

Aus Furcht vor kultureller Überfremdung des Abendlandes hat der Verein zur Abschaffung der Null Unterschriften für die Wiedereinführung des römischen Zahlensystems gesammelt. Während der Heimatschutz den Vorstoss ausdrücklich begrüsst, hat die Steuerbehörde aus administrativen Erwägungen bereits Widerstand angekündigt.

Ausbildungszentrum für Märtyrer

Der Verein gegen militanten Veganismus, der Bund geschiedener Männer sowie das Humanistische Bankerzentrum verlangen für ihr Ausbildungszentrum die Umzonung der Rebhalde. Der

Rat verweist auf die zahlreichen Einsprachen und empfiehlt Ablehnung. Krachenwil braucht weder Hungerstreiks noch Märtyrer.

Abschaffung des Baggy-Verbots

Die Vorlage ist nicht ironisch gemeint. Der Krachenwiler Frauenverein, der vor neun Jahren das Verbot der sogenannten Sackhosen durchgesetzt hat, will das Verbot mittels Initiative wieder aufheben. Als Grund gibt er in einer Medienmitteilung bekannt, das Baggy-Verbot sei massgeblich schuld am unseligen Einzug von engen Velohosen in die Alltagsgarderobe. Der Rat verweist auf seinen Gegenvorschlag, der Männern und Frauen ab BMI 40 das Tragen der neu entwickelten Krachenwiler Standardhose vorschreibt, und erinnert an den Eklat vom Januar im Zusammenhang mit dem inzwischen ausgetretenen Zivilstandsbeamten, der Trauungen in sog. Tight Leggings vollzogen hatte.

Linksverbot für Krachenwil

Der Verein für Linguistische Sozialpsychologie will den negativ besetzten Begriff «Links» aus dem Wortschatz verbannen. Mittels Gutachten wird argumentiert, das Wort könne im Alltag problemlos mit «positiv orientiert» oder «alternativ gerichtet» umschrieben werden. Der Krachenwiler Linkshänderverein begrüsst die Vorlage. Der Gemeinderat verzichtet auf eine Stimmempfehlung.

Die Initiativen «Abschaffung des unsinnigen Internets», «Verbot der schädlichen Elektrizität», «Förderung von halbmondförmigen Schneeschaukeln» und «Vernichtung sämtlicher Mailänderlivorräte» befinden sich derzeit im Prüfungsverfahren des Rechtsdienstes, ebenso das Referendum gegen das Drohnenverbot auf dem Friedhofsgelände.

DER RATSSCHREIBER: RUEDI STRICKER

Kleinanzeigen

Gesucht: Hungerstreik-Instruktor

Für das geplante Ausbildungszentrum für Märtyrer an der Rebhalde suchen wir nach Vereinbarung einen erfahrenen Instruktor für Hungerstreiks und andere für die Durchführung eines Martyriums geeignete Methoden wie Duschverzicht, Arbeitsverweigerung oder Dauerschlaf.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie an office@martyr.ch. Telefonische Auskünfte erteilt Emre Hangartner, 077 334 32 21.

GÜNSTIG ABZUGEBEN: GROSSER POSTEN VELOHOSEN XXS

Wegen allzu grosszügiger Disposition verfügen wir derzeit über einen Posten von 1200 Velohosen in der Grösse XXS. Das Modell verfügt über einen Push-up-Einsatz zur visuellen Unterstützung der männlichen Anatomie und ist eher eng geschnitten – das perfekte Accessoire für die Gartenwirtschaft oder den Shoppingbummel in der Stadt. Die Hose kann bei 28 Grad von Hand gewaschen werden – am besten mit einem milden Babyshampoo. Ernst gemeinte Anfragen von solventen Interessenten sind erbeten an tschüge@bikeshort.org.

P	S	P	P	G	B	M
S	A	N	T	E	S	U
R	E	M	I	L	L	I
A	P	R	I	E	S	R
B	B	B	E	A	G	L
H	E	F	E	E		
L	E	N	I	N		
R	O					
M	A	N	A			
D	N	E	K			
L	A	T	E	N		
S	M	U	T	I	E	
R	E					
L	I	M	I	T	E	
S	O					
A	I	G	U	E	S	
R	E	I	T	S	T	I
M	I	V	P	M	A	I
O	N	E	I	L	L	R
S	I	N	N	I	E	R
L	C	T	O	B	A	N
S	C	H	I	N	D	E

Lösung
Nr. 5-2016
Stopflebar-
baren

Die Gewinner des Kreuzworträtsels (Nr. 5/2016):

1. – 10. Preis (je ein ein Twinboard-Set von Stöckli im Wert von CHF 109.–)

Margaretha Hari, 3626 Hünibach
Marcel Gebhard, 5107 Schinznach-Dorf
Nadia Schellenberg, 5000 Aarau
Salome Schärli, 6005 Luzern
Ruedi Wendel, 8372 Wietzikon
Walter Hongler, 7252 Klosters Dorf
Marc Gun, 4702 Oensingen
Marcel Gaberthuel, 6010 Kriens
Markus Weibel, 4104 Oberwil
Hans-Ruedi Ruprecht, 8320 Fehraltorf

Nächste Verlosung:
17. Juni 2016